
Produktname: ASC-1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07207**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	66kDa

Antigen-Informationen

Genname	TRIP4
Alternative Namen	TRIP4; Activating signal cointegrator 1; ASC-1; Thyroid receptor-interacting protein 4; TR-interacting protein 4; TRIP-4
Gen-ID	9325.0
SwissProt ID	Q15650
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem TRIP4, hergestellt. Aminosäurebereich: 81-130

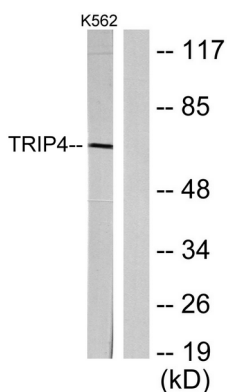
Hintergrund

Dieses Gen kodiert eine Untereinheit des tetrameren nukleären Aktivierungssignal-Kointegrators 1 (ASC-1), der mit transkriptionellen Koaktivatoren, Kernrezeptoren und basalen Transkriptionsfaktoren interagiert, um die kernrezeptorvermittelte Transkription zu fördern. Das Protein ist im Zellkern lokalisiert und enthält eine Zinkfingerdomäne vom Typ E1A, die die Interaktion mit transkriptionellen Koaktivatoren und Liganden-gebundenen Kernrezeptoren wie dem Schilddrüsenhormonrezeptor und dem Retinoid-X-Rezeptor alpha, nicht aber dem Glukokortikoidrezeptor, vermittelt. Mutationen in diesem Gen sind mit der spinalen Muskelatrophie mit angeborenen Knochenbrüchen-1 (SMABF1) assoziiert. [bereitgestellt von RefSeq, Apr. 2016] Funktion: Transkriptioneller Koaktivator von Kernrezeptoren, der zusammen mit CBP-p300 und SRC-1 wirkt und möglicherweise eine wichtige Rolle bei der Bildung unterschiedlicher Koaktivatorkomplexe unter verschiedenen zellulären Bedingungen spielt. Spielt eine zentrale Rolle bei der Transaktivierung von NF- κ B, SRF und AP1. Wirkt als Mediator der Transrepression zwischen nukleären Rezeptoren und entweder AP1 oder NF- κ B. Ist an der Transaktivierung des Androgenrezeptors und der Hodenfunktion beteiligt. Subzelluläre Lokalisation: Zytoplasmatisch unter Serumdeprivationsbedingungen. Untereinheit: Interagiert spezifisch mit der Ligandenbindungsdomäne des Schilddrüsenrezeptors (TR). Diese Interaktion erfordert die Anwesenheit von Schilddrüsenhormonen. Liegt als Steady-State-Komplex in Assoziation mit ASCC1, ASCC2 und HELIC1 vor. Interagiert mit dem Androgenrezeptor (AR) in Androgen-, Testosteron- und Dihydrotestosteron-abhängiger Weise.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562-Zellen unter Verwendung des TRIP4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.